

Marktinformation

20.01.2012

Rohöl/Barrel: Brent **112.03** Crude **100.67** \$ Dollar: **0.9320** Rheinfracht: **14.00** CHF/to

Nach Bekanntgabe der DOE Lagerzahlen brachen die Notierungen ganz kurz ein, schlossen aber trotzdem über Morgenniveau. Aktienmärkte im Plus. Geplante Sanktionen gegen den Iran stützen die Preise. In den USA erreichte die Statistik über Neuanmeldungen für Arbeitslosenhilfe den tiefsten Stand seit 2008.

Eine ganze Reihe von Wirtschaftsindikatoren standen gestern zur Veröffentlichung an. Diese wurden von Märkten mehrheitlich positiv interpretiert an (z.B. Neuanmeldungen Arbeitslosenhilfe auf dem tiefsten Stand seit 2008) und beflügelten vor allem die Aktienmärkte. Im Sog folgten dann auch, nach kurzem Einbruch nach den DOE Lagerzahlen (neutralisiert), auch die die Rohölnotierungen. Stützend wirkten u.a. auch das up Date der EU in Sachen Embargo „Rohöl und Petrochemie“ gegen den Iran und dessen Zentralbank (Gold An- und Verkauf). Man erwartet für den kommenden Montag am EU Aussenministertreffen noch keinen Entscheid bzw. ein Datum für das Inkrafttreten der Umsetzung, aber eine einheitliche Absichtserklärung, was immer das auch heissen mag. Solange hier keine Klarheit herrscht, werden die Märkte belastet und es gibt Analysten, welche vermuten, dass in den Notierungen im Moment bereits 5 -10 \$ eingepreiced sind.